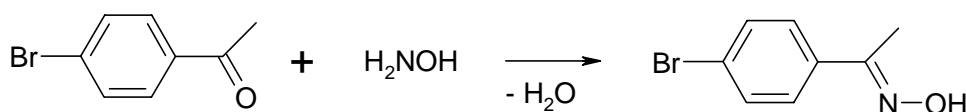


Oxime: **Oxim von p-Bromacetophenon**

Macroscale



Reaktion
unter
Rückfluss

umkrist.

Chemikalien: p-Bromacetophenon 8.0 g Natriumacetat
Hydroxylamin Hydrochlorid: 4.9 g
Ethanol

Durchführung der Reaktion:

In einem kleinen Schliffkolben werden 8.0 g p-Bromacetophenon in 20 ml Ethanol gelöst. Dazu gibt man die Lösung von 4.9 g Hydroxylammoniumchlorid und 5.5 g Natriumacetat-Trihydrat in 15 ml warmem Wasser. Man setzt einen Rückflusskühler auf und erhitzt das Gemisch 20 Minuten lang am Rückfluss. Danach filtriert man die **heiße** Lösung rasch durch ein Faltenfilter, kühlt das Filtrat in einem Eisbad und saugt danach das ausgefallene Oxim ab.

Isolierung und Reinigung

Die Kristalle werden mit wenig kaltem Ethanol-Wasser (1:1) gewaschen und dann getrocknet. Man bestimmt Ausbeute und Schmelzpunkt des Produkts.

Auswertung:

Man sucht im Beilstein den Lit-Schmelzpunkt des Produkts und vergleicht den gefundenen Schmelzpunkt. Bei Abweichung von mehr als 5 °C wird eine Probe des Rohprodukts aus Ethanol-Wasser (1:1) umkristallisiert.

Das Produkt wird aufbewahrt, um damit später eine Beckmann-Umlagerung durchzuführen. Bitte den Assistenten darauf hinweisen!

Literaturausbeute: nicht bekannt, 70 % erscheint sinnvoll

Lit.-Smp: